



NEUERWEG
WOHNGENOSSENSCHAFT



Achtung: Brand- und Explosionsgefahr	4
Spielplatzöffnung Steinbeckstraße	9
Neu! Jetzt noch bessere Vorteile für unsere Mitglieder	10

EDITORIAL

INHALT

- 3 Unsere jungen Talente im Team
- 4 Achtung: Brand- und Explosionsgefahr
- 5 Pappe-la-Pappe:
Das darf wirklich in die Blaue Tonne
- 6 Instandhaltung und Baugeschehen
- 8 Mehr Sicherheit durch Legionellenprüfung
- 9 Spielplatzzeröffnung Steinbeckstraße
- 10 Neu! Jetzt noch bessere Vorteile für unsere Mitglieder**
- 11 Engagement
- 12 Wissenswert
- 13 So heißen Bewohner ihr neues Familienmitglied willkommen
- 14 Vorgestellt: Aequalis Frauenchor Gera
- 15 Vorgestellt: Förderverein Kita Langenberger Zwerge e.V.
- 16 30 Jahre Stadtteilbüro Lusan & Bumerang
- 17 Unsere Partner
- 18 Eine richtig coole Aktion
- 18 Mitglieder ins Varieté eingeladen
- 19 Mein Kontakt im Notfall

IMPRESSUM

Herausgeber:

Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG
Schmelzhüttenstraße 36, 07545 Gera
E-Mail: wohnen@wg-neuerweg.de
www.wg-neuerweg.de

Inhalt, Redaktion, Gestaltung und Layout:

Jana Höfer, Jana Scherer, Maria Riedel

Auflage:

2.200 Exemplare

Fotonachweis:

AWV, WG „Neuer Weg“ eG, Tony Matysik ccd-design, René Löffler, Adobe Stock: Colorfuel Studio, aboutpixel: Astralos, Björn Walther



Liebe Mitglieder, Mieter und interessierte Leser,

Jeden Tag in diesem Jahr haben sich unsere Mitarbeiter und Partnerfirmen neuen Herausforderungen gestellt und haben ihr Bestes zum Erfolg unserer Genossenschaft beigetragen. Voller Freude können wir auf die positive Entwicklung in diesem Jahr zurück blicken. Unsere Vermietungsquote (im November zuletzt über 97 %) steigt weiterhin über den Thüringer Durchschnitt und wir haben jede Möglichkeit genutzt, unseren Wohnungsbestand für unsere Mitglieder und Mieter attraktiv und zeitgemäß zu gestalten.

Die Rahmenbedingungen für die Wohnungsunternehmen, die in einen modernen und klimafreundlichen Wohnungsbestand investieren wollen, sind äußerst komplex. Die Frage nach der Bezahlbarkeit des Wohnens hat für uns einen sehr hohen Stellenwert. Unser Verband der Wohnungsunternehmen macht sich stark für bessere Rahmenbedingungen für uns als Vermieter und damit auch für Sie als Mieter und Wohnungsnutzer.

„Die Schere zwischen Einnahmen und notwendigen Investitionsaufgaben der sozial orientierten Wohnungsunternehmen geht immer weiter auseinander. (...) die Politik muss die Investitionsfähigkeit der Unternehmen unbedingt stärken.“

Axel Gedaschko, GdW-Präsident

Wi Journal 2. Hbj. 2024

Als Genossenschaft mit einem sozialen Auftrag möchten wir gern auch in Zukunft die finanziellen Möglichkeiten unserer Bewohner im Blick behalten. Erhöhte Kosten für die Herstellung oder Einhaltung von Klimaschutzauflagen möchten wir mit guter Planung entgegenwirken.

Wir haben in diesem Jahr gemeinsam mit den Bewohnern der Lärchenstraße die Strangsanierungen dank verlässlicher Handwerkspartner durchgeführt, zahlreiche Wohnungen instandgesetzt, einen Spielplatz in Langenberg erneuert, die Nahwärme- und Glasfaserversorgung zügig fortgeführt und die nächsten Projekte vorbereitet.

Für alle unsere umfangreichen Aufgaben haben wir in 2024 zwei neue Kollegen für unser Team gefunden und dürfen zwei junge Damen auf ihrem Weg in die berufliche Karriere begleiten und fördern. Gefördert haben wir als beständiger Partner auch wieder unsere Patenschafts-Kita „Langenberger Zwerge“ und einige Vereine, sowie das beliebte Varieté in Untermythenhaus. Erstmals beteiligt haben wir uns auch am „Kiezfest Sommernachtstraum“ und dem „Lebendigen Adventskalender.“

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, eine behagliche Winterzeit in Ihrem Zuhause und uns allen ein gutes, neues Jahr, welches viele positive Ereignisse für uns alle bereit hält.

Ihre Jana Höfer und Jana Scherer

Anregungen & Kritik

Sie wünschen sich ein bestimmtes Thema, welches wir einmal beleuchten sollen? Sie haben Ideen oder Wünsche für unsere Mitglieder- und Mieterzeitung an die Redaktion?

Senden Sie uns Ihre Leserwünsche oder Lesermeinung per Mail an wohnen@wg-neuerweg.de oder per Post an WG „Neuer Weg“ eG, Schmelzhüttenstr. 36, 07545 Gera, Betreff „Mieterzeitung.“

Unsere jungen Talente im Team



Laura Sophie Tetzel Louisiana Kern

Die Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG hat seit dem 1. August 2024 wieder eine **Auszubildende Kauffrau für Immobilienwirtschaft** im Team. **Louisiana Kern** kommt aus Gera und will ihre Wurzeln in der Heimat weiter wachsen lassen. Sie wird ihre Ausbildung als Immobilienkauffrau in den nächsten drei Jahren in unserer Wohngenossenschaft absolvieren. Wir freuen uns sehr, sie dabei begleiten zu dürfen. Louisiana Kern bringt jeden Tag ein Stück Sonne mit ins Büro, denn sie hat immer gute Laune. Jeder Kollege und jeder Besucher unserer Geschäftsstelle spürt sofort ihre Freude an jeder neuen Herausforderung und über die Vielfalt der Aufgaben, die der Tag für sie bereit hält.

Seit dem 1. Oktober 2024 studiert **Laura Sophie Tetzel** aus Oldisleben an der dualen Hochschule Gera-Eisenach Immobilienwirtschaft. Ihr Praxispartner ist die



Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG und ihre neue Wahlheimat ist Gera. Über ihren Neuanfang schreibt sie: „Zu Beginn war es ein ungewohnter Gedanke. So weit weg von all meinen Freunden und der Familie. Es war unvorstellbar, mein altes Zuhause hinter mir zu lassen und ein neues Kapitel aufzuschlagen. Als ich dann jedoch auf die WG „Neuer Weg“ eG stieß, mich bewarb und schlussendlich angenommen wurde, war mir eins klar: Hier fühle ich mich wohl und hier möchte ich die nächsten dreieinhalb Jahre meines Lebens verbringen. Durch das tolle Kollegium und das freundliche Umfeld im Unternehmen wurde mir gezeigt, dass man in einer völlig fremden Stadt nicht alleine sein muss und dass jeder Neuanfang etwas Gutes mit sich bringt. Ich kann von mir sagen, dass es sich gelohnt hat, einen unbekanntem Weg einzugehen und sich etwas Neues zu trauen, denn nur so kann man wachsen und lernen.“

Welchen Spaß die beiden jungen Damen haben, wenn sie einmal beide gleichzeitig in der Geschäftsstelle in ihrer Praxisphase tätig sind, ist an den Bildern unschwer erkennbar. Im November unterstützten beide unsere neuen Marketingmaßnahmen und eröffneten unseren Instagram-Kanal. Interessierte können gern einmal vorbeischaun und beobachten, was beide während ihrer Ausbildung erleben.

 **Folgen Sie uns jetzt auf Instagram:**
www.instagram.com/wgneuerweg



Jüngste Menschen unserer Genossenschaft begrüßt



Herzlich willkommen hießen wir die Babys Pepe und Emil im 2. Halbjahr.

Pepe wohnt mit seinen Eltern Sarah Räke und Robert Großer in Tinz und ist inzwischen ein halbes Jahr alt. Zur Begrüßung erhielt er ein Handtuch mit seinem Namen darauf und ein Sandspielzeug zum Erkunden unserer Spielplätze.

Emil ist der jüngste Spross unserer Hausverwalterin Anne Müller, die sich seit Sommer in Elternzeit befindet. Wir wünschen den süßen Zwergen alles Gute für ihren Lebensweg und den Familien ein gemütliches Zusammenwachsen.



4 BETRIEBSKOSTEN

Müllabfuhr

Die Wohnungsgenossenschaften in Gera haben im Herbst das Gespräch mit den GUD GERAER Umweltdiensten gesucht. In den letzten Monaten beschwerten sich viele Bewohner, dass Mülltonnen nicht am geplanten Tag geleert wurden oder Entsorgungstermine ganz ausfielen. Laut GUD sind Gründe für die Störungen in der Abfuhr sowohl technische als auch personelle Ausfälle. Gemeinsam wurde eine praktische Lösung erarbeitet, die eine nachträgliche, zeitnahe Abholung im engen Kontakt mit den Hausmeistern vor Ort berücksichtigt.

Bitte Ihres Hausreinigungs-Teams

Die Reinigungs-Teams, die im Auftrag und in den Häusern der Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG die kleine und große Hausreinigung durchführen, haben eine Bitte an alle Bewohner:

An Reinigungstagen Treppenhäuser und ggf. Dachböden und Kellerräume freihalten.

In jedem Hauseingang hängt eine Liste an der Haustafel, aus der ersichtlich ist, wann welche Reinigung turnusmäßig durchgeführt wird. Bewohner, die auf dem Dachboden Wäsche hängen lassen, verhindern oder erschweren die Arbeit der Reinigungskräfte unnötig.



Reinigungstag: Dienstag		Reinigungszeitpunkt
10.2024	kleine Hausreinigung** S. OG links	19.11.2024
10.2024	S. OG rechts	27.10.2024
10.2024	S. OG links	
11.2024	S. OG rechts	
11.2024	S. OG links	
11.2024	S. OG rechts	19.11.2024
11.2024	S. OG links	
12.2024	S. OG rechts	
12.2024	S. OG links	17.12.2024
12.2024	S. OG rechts	
12.2024	S. OG links	
01.2025	S. OG rechts	
01.2025	S. OG links	
01.2025	S. OG rechts	21.01.2025
01.2025	S. OG links	
02.2025	S. OG rechts	
02.2025	S. OG links	
02.2025	S. OG rechts	18.02.2025
02.2025	S. OG links	
03.2025	S. OG rechts	
03.2025	S. OG links	
03.2025	S. OG rechts	18.03.2025
03.2025	S. OG links	
04.2025	S. OG rechts	
04.2025	S. OG links	

Achtung: Brand- und Explosionsgefahr

Auf den ersten Blick scheinen Batterien, Akkus und vermeintlich leere Gaskartuschen ungefährlich. Jedoch können diese gefährlicher sein, als man denkt.

Übrigens: auch Kleinklektrogeräte mit Batterie oder Akku stellen bei falscher Entsorgung eine Gefahr dar.

Batterien und Akkus enthalten gefährliche Chemikalien und wertvolle Metalle. Un-

sachgemäß in den vorhandenen Abfallbehältern entsorgt, besteht – insbesondere bei Lithium-Ionen-Akkus und -Batterien – die Gefahr, dass sie aufgrund von Beschädigung oder Kurzschluss überhitzen. Dies kann einen Brand oder gar eine Explosion im Abfallbehälter, Müllfahrzeug oder in der Sortierhalle auslösen.

Die Abgabe von Batterien ist in allen Einkaufsmärkten möglich, welche Batterien

zum Verkauf anbieten. Häufig werden Sammelboxen bereitgestellt. Zudem ist die Entsorgung über den Recyclinghof möglich.

Wichtiger Hinweis: Die Pole der Batterie oder des Akkus vor der Entsorgung bitte mit Klebeband abkleben.

Ebenso stellen Gaskartuschen, welche nicht vollständig entleert sind, eine Explosionsgefahr dar, wenn sie fälschlicherweise über die Abfallbehälter am Grundstück entsorgt werden. Nur vollständig entleerte Kartuschen (z. B. vom Camping) dürfen in die Gelbe Wertstofftonne gegeben werden. Im Regelfall werden Gaskartuschen mit zusätzlichem Pfand ausgegeben. Das bedeutet, die Kartusche kann dort wieder abgegeben werden, wo sie gekauft wurde. Ansonsten muss die Entsorgung über ein entsprechendes Fachunternehmen erfolgen.

Quellen: www.awv-ot.de und

Bilder: <https://www.batterie-zurueck.de>



„Falsch entsorgt ist brandgefährlich“
Informationsvideo vom BDE
zum Thema Batterien im Hausmüll

<https://www.youtube.com/watch?v=p6YZpDWR-H4>



Pappe-la-Papp: Das darf wirklich in die Blaue Tonne

Jeder weiß, dass in der Blauen Tonne Papier, Pappe und Karton entsorgt werden. Jedoch ist es bei manchen Abfällen gar nicht so einfach zu entscheiden, ob diese in die Blaue Tonne gehören oder nicht. Oft landen Abfälle fälschlicherweise in der Papiertonne, obwohl sie als Restmüll entsorgt werden müssen.

Papierhandtücher, Papiertaschentücher, Servietten und Küchenrolle haben kurze Fasern, wodurch sie nicht zum Recyceln geeignet sind. Zudem sind diese Tücher in der Regel mit Feuchtigkeit, Schmutz, Körperflüssigkeiten, Fett oder

anderen Substanzen verunreinigt. Die Verschmutzungen beeinträchtigen den Recyclingprozess negativ. ☹ Der richtige Entsorgungsweg ist über die Restmülltonne.

Kassenzettel, Kontoauszüge und Fahr-scheine bestehen meistens aus Thermo-papier. Dieses Papier vereinfacht zwar den

Druck, es beinhaltet allerdings gesundheitsgefährdende und umweltbelastende Stoffe, welche nicht im Altpapierkreislauf landen dürfen. ☹ Thermopapier gehört auf jeden Fall in die Restmülltonne.

Backpapier bringt Eigenschaften mit, welche eine Wiederverwertung als Altpapier unmöglich machen. Einerseits ist es mit einer nicht wasserlöslichen Schicht (i.d.R. Teflon) beschichtet, andererseits ist benutztes Backpapier oft mit Öl und Speiseresten verschmutzt, wodurch das Recycling ebenfalls nicht möglich ist. ☹ Backpapier muss ebenso im Restmüll entsorgt werden.



Weihnachtsbaumentsorgung 2025

Die abgeschmückten Weihnachtsbäume bitte bis 6 Uhr am Leerungsort der Restmülltonne bereitstellen, bei verschließbaren Einhausungen daneben stellen. Ausnahmen: Straßen, die mit einem kleinen Müllfahrzeug (Engstellenfahrzeug) angefahren werden (hier die Bäume an der Hauptstraße ablegen) bzw. Ortsteile der Stadt Gera mit ausgewiesenem Baum-Sammelplatz (bitte diesen nutzen). Hinweis: Bitte abgeschmückte Weihnachtsbäume **komplett** bereitstellen, die Zweige nicht abschneiden und nicht in die Biotonne werfen. Sie verhindern das problemlose Leeren der Biotonnen.

Quelle: Abfallwirtschaftszweckverbandes Ostthüringen / Weitere Termine unter www.aww-ot.de.

TERMINE

Mo., 6.1. | Debschwitz

Di., 7.1. | Langenberg, Tinz, Roschütz, Nördliches Stadtzentrum

Mi., 8.1. | Lusan, Alt-Lusan

Do., 9.1. | Bieblach, Bieblach-Ost, Tinz

Fr., 10.1. | Nördliches Stadtzentrum, Ostviertel, Leumnitz

Mo., 13.1. | Untermhaus, Milbitz, Thieschitz, Rubitz

Di., 14.1. | Langenberg, Rusitz, Roben, Steinbrücken, Lessen, Großaga, Kleinaga, Reichenbach, Seligenstädt, Hain, Wachholderbaum

Mi., 15.1. | Hermsdorf, Wernsdorf, Lauenhain, Söllnitz, Cretzschwitz, Dorna, Röpsen, Negis, Stern, Trebnitz, Laasen

Do., 16.1. | Scheibe, Ernsee, Frankenthal, Heinrichsgrün, Scheubengrobsdorf, Windischenbernsdorf, Schafpreskeln, Dürren-ebersdorf, Weißig, Gorlitzsch, Röppisch

Fr., 17.1. | Bieblach-Ost, Lusan

Mo., 20.1. | Südliches Stadtzentrum, Collis, Pforten, Thränitz, Naulitz, Zschippenn

Di., 21.1. | Otticha, Niebra, Kleinfalke, Großfalke, Poris-Lengefeld, Kaimberg, Zwötzen, Liebschwitz, Lietzsch,

Alt-Taubenpreskeln



Instandhaltung und Baugeschehen in 2024



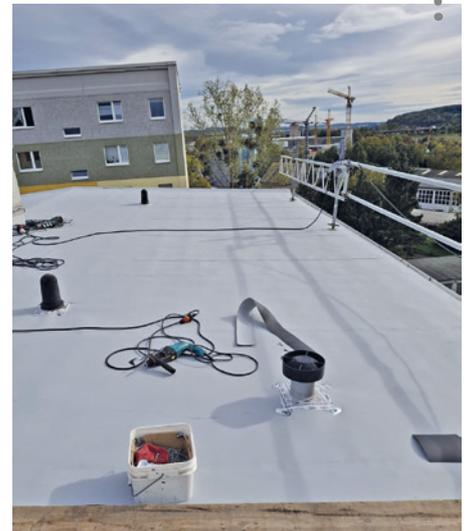
Neue Trinkwasserleitungen im Keller erhielten die Steinbeck Str. 3, 5, 17 und 19.

Zahlreiche Spechtlöcher hielten auch in diesem Jahr unsere Technikabteilung im gesamten Bestand auf Trab. Sie gefährden – unbeachtet – die Dämmwirkung und den Schutz der Außenhaut des Hauses. Zudem ziehen die Löcher schnell andere Brutvögel an, die die Dämmung weiter aushöhlen.



Der Ausbau des Glasfasernetzes ist in fast allen Objekten fertiggestellt – die Saalfelder Straße und die Zeulenroder Straße stehen noch aus. Die Leitungen sind bis in die Keller verteilt und die Steigleitungen inkl. Anschlussdose bis in die Wohnungen hergestellt. Die gelegten Leitungen werden im kommenden Jahr inbetrieb genommen und versorgen dann die ersten Nutzer mit Glasfaser-Highspeed.

Eine Dachsanierung wurde in der Steinbeckstraße 39–43 durchgeführt.





Die Heizventile und die Kellerdecken-dämmung wurden in der Steinbeckstraße 31 a – d gewechselt. Zudem wurde eine Drepeldämmung eingebracht und die Rohrleitungen im Drepel gedämmt. Diese Maßnahme verbessern die energetischen Einsparungen des Hauses weiter.



64. Baufachtagung

Im November lud der Verband Thüringer Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e.V. seine Mitgliedsunternehmen nach Ichtershausen ein und informierte über Klimaschutz, gab Updates zum Energierecht und der CO₂-Kostenaufteilung, eine Übersicht zur Netzentwicklung in Thüringen und zum barrierefreien Umbau von WBS70-Häusern. Das Team Technik nutzte den Infotag um mehr zu erfahren über serielles Bauen, kommunale Wärmeplanung, neue Gesetze zur Vereinfachung beim Bauantrag, Aufstocken und Sanieren bis zur Barrierefreiheit in der Platte.

Weiterhin wurde im Juli 2024 die **Strangsanierungen in der Lärchenstraße fertiggestellt.**

Neues Sanierungsprojekt startet 2025 in Lusan

In Lusan werden die Strang- und Elektroinstallations-Sanierungen fortgeführt. Die Zeulenrodaer Straße 2–12 wurde als nächstes Projekt mit einer geplanten Investitionssumme in Höhe von ca. 2,4 Mio. € beschlossen und vorbereitet: Die Ausschreibungs- und Vergabephase ist beendet.

Die Firma Schneider aus Kraftsdorf wird die Elektroleitungen erneuern. Das Team bringt viel Erfahrung aus dem Wohnungsbau mit. Die Firma BKL Haustechnik wird

die Lüftungs-, Trinkwasser und Abwasserleitungen sanieren. Somit haben wir erneut Partner an unserer Seite, mit denen auch bei vergangenen Projekten gute Ergebnisse erzielt wurden und der Prozess für unsere Bewohner möglichst reibungslos gestaltet werden konnten.

Mieterfragen wurden zu einer Versammlung Anfang Dezember besprochen und der Bauablaufplan vorgestellt. Starttermin ist im März 2025 und das Ende der Bau-tätigkeit für September 2025 geplant.



Mehr Sicherheit durch Legionellenprüfung



Die Legionellenbeprobung erfolgt unter Aufsicht des Hygieneamtes Gera durch die Firma Medizinisches Zentrallabor Altenburg GmbH & Co KG

Die reguläre Legionellenbeprobung wird im ersten Quartal 2025 erfolgen. Die Beprobung findet in allen Wohngebieten statt. Dazu werden Warmwasserstichproben aus einigen Wohnungen entnommen und die betreffenden Mieter rechtzeitig informiert.

So beugt die WG „Neuer Weg“ eG vor

In regelmäßigen Abständen wird in unserem gesamten Bestand eine thermische Desinfektion der Trinkwasserleitungen durchgeführt. Das heißt, die Temperatur der Heizkessel wird über einen mehrstündigen Zeitraum über 60 °C erhöht. Das ist die Temperatur, durch die diese Bakterien abgetötet werden. Es entsteht keine Gesundheitsgefährdung für Mieter.

Im Rahmen der Trinkwasserversorgung und -hygiene ist die Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG als Eigentümer und als Betreiber großer Warmwasseraufbereitungsanlagen verpflichtet, turnusmäßig alle drei Jahre das Trinkwasser in den Immobilien überprüfen zu lassen.

Werden erhöhte Legionellenwerte festgestellt, werden die betreffenden Mieter informiert und passende Hygienemaßnahmen ergriffen, welche mit Hilfe einer Nachbeprobung den entsprechenden Erfolg bestätigen sollen.

Nachbeprobungen sind jedoch für alle Beteiligten ein lästiger Mehraufwand und verursachen unnötige Zusatzkosten für die Genossenschaft. Mit wenig Aufwand

können Bewohner mithelfen, die Trinkwasserleitungen vor dem Befall mit Legionellen zu bewahren.

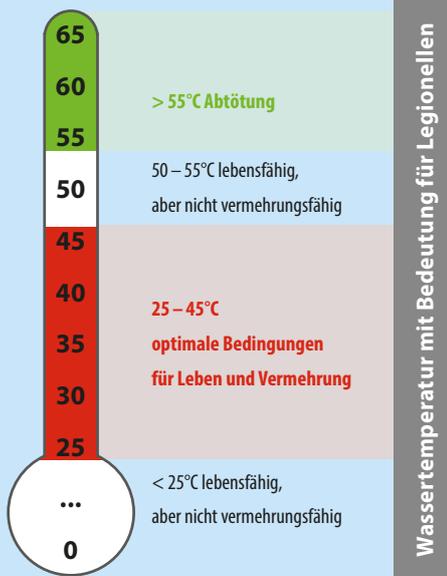
Das können Mieter selbst tun

Auffällige (aber nicht gesundheitsschädliche) Werte gab es in der Vergangenheit häufig bei Mietern mit extrem niedrigem Warmwasserverbrauch. Werden Leitungen nicht regelmäßig mit sehr heißem Wasser durchspült, könnten sich Legionellen bilden (siehe Grafik). Wichtig zu wissen: Ist ein Keimherd erst einmal entstanden – können Legionellen durch die gesamte Trinkwasserinstallation eines Hauses wandern. Mieter sollten daher der nachfolgenden Maßnahme unbedingt den nötigen Ernst schenken – nicht nur im geforderten Zeitraum, sondern über das gesamte Jahr:

*Wichtig ist, dass Bewohner **regelmäßig & langanhaltend in Bad und Küche aus allen Spülvorrichtungen heißes Wasser entnehmen!***

Legionellen: Was ist das?

Die Erreger-Bakterien (Legionella pneumophila) kommen weltweit im Süßwasser vor, hauptsächlich aber in Wasserleitungen, Klimaanlage, Schwimmbädern, u.ä.. Durch das Einatmen von bakterienhaltigem Wasser bzw. Dampf (z. B. beim Duschen) ist eine Ansteckung mit der „Legionärskrankheit“ möglich.



Weitere Instandhaltungs- und Investitionsplanung 2025

Ausbau des Nahwärmenetzes wird fortgesetzt

Ab 2025 tritt der Vertrag mit der TWS Thüringer Wärme Service GmbH in Kraft. Baulich ist in den betreffenden Häusern der WG „Neuer Weg“ eG wie geplant alles fertiggestellt worden. Bisher wurde das Heizkraftwerk nicht angeschlossen, da die Bahnquerung eine besondere Herausforderung darstellt. Die TWS arbeitet mit Hochdruck weiter an der Fertigstellung.

- Fortführung Glasfaserausbau
 - » Saalfelder Straße
 - » Zeulenrodaer Straße
- Dach- und Balkondachsanierungen
 - » in verschiedenen Objekten
- Renovierung Treppenhäuser
 - » in verschiedenen Objekten
- Drempe- und Kellerdeckendämmung
- neue Hausanschlussstation
 - » Zeulsdorfer 63 – 73
- neue Vordächer
 - » Steinbeckstraße
- neuer Spielplatz
 - » Otto-Lummer-Straße
- Zyklusbeginn Aufzug-Sanierung
 - » Lusan

Beliebte Ausstellungen in der Geschäftsstelle

August – Oktober 2024

Ausstellung Landschaften und Florales in Acryl und Öl von Hobbymalerin Brigitte Bülter aus Hof



Schreiben, Singen, Malen, Musizieren – all diese Hobbys hat Brigitte Bülter schon in der Schulzeit gerne ausgeübt. Durch Beruf und Familie ist die „künstlerische Laufbahn“ jedoch in den Hintergrund geraten. Das holt sie jetzt im „Rentnerdasein“ nach und eröffnete im August ihre Ausstellung. Frau Bülter malt am liebsten Landschaften und Details aus der Natur, aber auch gern etwas Abstraktes: „In den Sommermonaten komme ich eher weniger zum Malen. Da wandere ich mit meinem treu-

en Begleiter, Hund Hardy, durch die Natur – vor allem in den Bergen. Das tut mir gut. Früher habe ich in meinem Skizzenbuch mit Bleistift die Eindrücke und Ausblicke eingefangen – heute nutze ich die Kamera, denn es wandert sich besser mit leichtem Gepäck. Sobald die Nächte länger werden und es draußen nicht mehr so schön ist, entstehen ganz sicher wieder neue Bilder.“ **Und welche Werke es dann zu bestaunen gibt, können Interessierte auch 2025 wieder in unserer Geschäftsstelle bewundern. Wir freuen uns darauf!**

Oktober – November 2024

Ausstellung „Tagträume – heiter bis wolzig“ von Manuela Prautsch

Alles begann auf einer langen Autofahrt nach Amsterdam: Manuela Prautsch beobachtete als Beifahrerin die verschiedenen Wolkenbilder und entdeckte darin ganz verschiedene Motive. Sie zückte ihr Handy und zeichnete in die Wolkenfotos ihre Fantasien hinein und teilte das Ergebnis per Messenger-Dienst. Ganz fix stiegen Freun-



de und Bekannte darauf ein und rätselten mit oder sahen eigene Motive in den Wolkenformen. Was als Zeitvertreib begann ist mittlerweile zu einer kleinen Reise-Herausforderung geworden, der sich Manuela Prautsch als kreativer Mensch sehr gerne stellt und die Ergebnisse in der Geschäftsstelle präsentierte.

Aktuell und bis 14. Februar 2025 sind die Bilder der Kita „Langenberger Zwerge“ zu sehen. *Mehr dazu auf Seite 17.*

Auch ein nachfolgender Aussteller hat sich gefunden und wird im Hause ab März eine interessante Bandbreite an Motiven und Technik zeigen.

Datenschutzschulung und Vorbereitung neue Software

Datenschutz ist wichtig und geht alle Mitarbeiter der WG „Neuer Weg“ eG an. Durch die jährliche Datenschutzschulung bleiben wir „up to date“, denn gesetzliche Rahmenbedingungen und technische Möglichkeiten ändern sich rasant. Zudem bereiten wir weiterhin die digitale Zukunft vor: Computernutzer wissen, dass

nichts so unbeständig ist, wie die Software, auf die man sich gerade eingestellt hat. Als Wohnungsunternehmen arbeiten wir mit einer ERP-Software zur Verwaltung der Mitgliederdaten. Diese wird zukünftig weitere Features bereithalten, die von den Verwaltungsmitarbeitern erlernt und geprüft werden.



Spielplatzöffnung Steinbeckstraße

Seit dem 8. Juli 2024 ist der Spielplatz unterhalb der Steinbeckstraße 31 a–d nach Erneuerung wieder für Spielspaß freigegeben. Nachdem alle Kinder die neue Lok,

ihre zwei Waggons und die funkelniegelneue Schaukel eingenommen hatten, gab es für kleine und große Besucher eine kleine Abkühlung. Natürlich auch für

das Team Technik, Hausverwalterin Annett Schwendel und die Hausmeister. Denn alle waren schon gespannt, wie es den Langenberger Zwergen gefällt. Fazit: „Cooooool!“



Neu! Jetzt noch bessere Vorteile für unsere Mitglieder

Jetzt für 2025

3,0%
sichern

Der Zweck unserer Genossenschaft besteht in der Förderung der Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. Mitglieder der Genossenschaft sind Gemeinschaftseigentümer und haben eine Stimme in der jährlichen Generalversammlung.

Mit der Zeichnung weiterer Genossenschaftsanteile tragen sie nicht nur zur Stärkung des Eigenkapitals der Wohn-genossenschaft bei, sondern unterstützen ganz bewusst den Grundgedanken „Mit den Mitgliedern für die Mitglieder.“

Jetzt bis 31.12.2024 aktiv werden!

Die Verzinsung aller (auch der bereits bestehenden) freiwilligen Anteile wird ab dem Jahr 2025 angehoben.

Durch die Zeichnung weiterer Anteile profitieren Mitglieder von dieser **überdurchschnittlichen Verzinsung von 3%** p.a. und sichern sich jetzt noch schnell die **Zinsen für 2025** durch Einzahlung von bis zu 100 weiteren Anteilen (à 255,65 €) bis zum 31.12.2024.

Der Berechnungszeitraum für die Zinsberechnung ist dabei immer an das volle Kalenderjahr und somit maßgeblich stets der Anteilsbestand, der am 1.1. eines Jahres bei der Genossenschaft ausgewiesen wird.

***Deshalb ist wichtig:
freiwillige Anteile
bis zum 31. Dezember
eines Jahres erwerben,
um gleich ab 1. Januar
im Folgejahr Anspruch
auf Zinsen zu haben.***

Sollte Interesse am Erwerb weiterer Anteilen bestehen, sollten sich Mitglieder zeitnah bei Antje Schmeißer dazu melden.

Kurzgefasst

Pro Mitglied

max. 100 freiwillige Anteile à 255,65 €

Voraussetzungen

- nur für Mitglieder der Wohn-genossenschaft „Neuer Weg“ eG,
- nach vollständiger Zahlung der Pflichtanteile und
- der Zustimmung durch den Vorstand

Laufzeit/Kündigung

- keine vorgegebene Laufzeit
- (Teil-)Kündigung muss schriftlich bis 30.9. eingehen, um zum 31. 12. wirksam zu werden

Auszahlung

- Zinszahlungen erfolgen auf Anteile, die zu Beginn des Geschäftsjahres (1. Januar) eingezahlt sind, für das der Jahresabschluss aufgestellt wurde.
- Das Auseinandersetzungsguthaben wird satzungsgemäß im Folgejahr nach Feststellung der Bilanz für das abgeschlossene Geschäftsjahr ausgezahlt.



Ihre Ansprechpartnerin



Antje Schmeißer
Prokuristin
Leiterin Mitgliederwesen
Telefon: (0365) 8 25 50 - 6
AntjeSchmeisser@wg-neuerweg.de



IGEL Nachhilfeverein unterstützt

Die Unterstützung des Nachhilfevereins IGEL hat die WG „Neuer Weg“ eG wieder gern fortgesetzt. Der Bedarf steigt stetig angesichts Stundenausfall und Lehrermangel und der Verein bietet jungen Menschen eine gute Alternative und Hilfestellung, um in ihrer Bildung voranzukommen und mit Freude am Lernen Erfolge zu erzielen. Mit dem Betrag von 300 € wird eine Lernpatenschaft für ein Jahr gefördert. Außerdem hat die Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG davon Kenntnis erhal-

ten, dass der **Vereinsvorsitzende Peter Herold** (Bild Mitte) im Dezember von der Stadt Gera eine Ehrenurkunde für seine z. T. ehrenamtliche Tätigkeit erhalten hat. Ganz zurecht, denn seine Arbeitszeit richtet sich nach den schulfreien Zeiten der Schüler. Er versucht mit sehr viel Engagement, Zeit und Herzblut so vielen Hilfesuchenden wie möglich als Mentor beizustehen. Daher sind Nachhilfestunden bis spät abends keine Seltenheit. So viel Engagement verdient eine Anerkennung.



Herzlichen Glückwunsch

November 2024 – Die Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG gratuliert Karin Gläser herzlich zum 80. Geburtstag.

Viele Jahre war sie unserer Genossenschaft eine wichtige Partnerin und Mitgestalterin bei der Etablierung des ehemaligen KOMM.Zentrums der Arbeitsloseninitiative e.V. – einem wichtigen Dreh- und Angelpunkt mitten in Langenberg, für und mit unseren Bewohnern. Sie schaffte soziale, kulturelle, sportliche und auch kulinarische Highlights im Stadtteil, die gern von den Langenbergern angenommen wurden. Frau Gläser half uns mit ihrem Team bei so mancher Veranstaltung und auch bei einigen anderen Projekten, sodass ganz im Sinne des Genossenschaftsgedankens immer ein gegenseitiges, schönes Mitein-

ander entstehen konnte. Das kam unseren Mietern und Mitgliedern ebenso zugute.

Auch heute noch sorgt Frau Gläser für bewegende Momente. Sie engagiert sich beim SV Langenberg e.V. und beweist dort kontinuierlich ihr Organisationsgeschick. Jeden Mittwochnachmittag bringt sie die etwa 17 Gymnastikdamen ihrer Sportgruppe in unserem Wiesen.Treff zum Schwitzen – und das seit 30 Jahren.

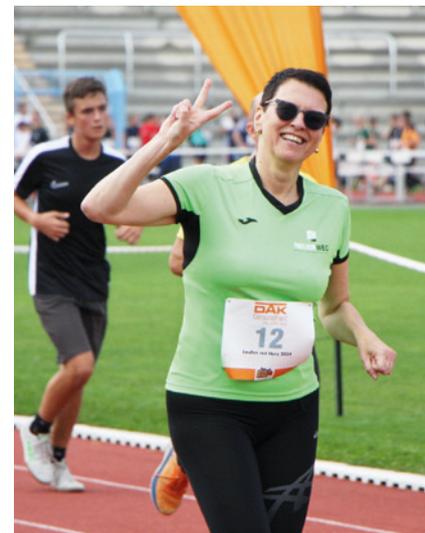
Ihr Engagement allein ist schon Grund genug, einmal Danke zu sagen.

Zum Geburtstag übersandten wir Karin Gläser unsere Glückwünsche, alles Gute, stets beste Gesundheit sowie viel Schaffenskraft und Freude.



18. September 2025 – Laufen mit Herz

Bereits zum 6. Mal hat die WG „Neuer Weg“ eG mit zwei Teams an der Benefizveranstaltung „Laufen mit Herz“ im Stadion der Freundschaft teilgenommen. Damit möchten die Mitarbeiter der WG „Neuer Weg“ eG die 22. Auflage von „Laufen mit Herz“ unterstützen, die vom Zabel-Gymnasium und dem DAK-Gesundheit Servicezentrum Gera initiiert wird. Mit den erlaufenen Sponsoring-Geldern wird Familien geholfen, bei denen ein Mitglied von einer Krebserkrankung betroffen ist.





Serviceshop der Thüringer Netkom

Die Thüringer Netkom eröffnete am 18. September 2024 als Erweiterung des Kundenservices in Geras Innenstadt den:

Thüringer Netkom Shop
Sorge 10, 07545 Gera
Tel. (0361) 65 25 734
Mo – Fr: 10 – 18 Uhr*
(Änderungen vorbehalten)*

Bei Störungen ist weiterhin der Kundenservice erreichbar unter:
service@netkom.de
Tel. (0361) 6000 6033



Wanderkarten

... zu Wanderwegen rund um Gera, die Weiße Elster und den schönen Stadtwald gibt es vom Förderverein Stadtwaldbrücken Gera e.V. i.V. mit Grünwerkstatt Gera „Stadtwald erleben.“

Diese sind in verschiedenen Ausführungen kostenfrei erhältlich bei der

Gera-Information
Markt 1a, 07545 Gera
E-Mail: tourismus@gera.de
Telefon: (0365) 838 - 11 11
geöffnet: Mo, Mi, Fr 9 – 14 Uhr,
Di, Do 13 – 18 Uhr

» brueckenverein-gera.de



Foto: © Frank Schenke / Georg-Büchner-Straße, Gera-Debschwitz, 1985

Stadtgeschichte[n]

In der neuesten Folge des Podcasts können die Zuhörerinnen und Zuhörer gemeinsam mit dem Sammlungsleiter des Stadtmuseums, Matthias Wagner, das Leben und Schaffen von Frank Schenke entdecken.

Er war einer der bedeutendsten Fotografen Geras. Seine Aufnahmen sind wertvolle Zeugnisse der Zeitgeschichte, die besondere Momente einfingen und vom Wandel der Zeit erzählen – von der Industriewerbung bis hin zur Porträtfotografie quer durch alle Genres.



WIR für HIER

„Generationen verbinden und Lebensqualität gestalten“ ist das Motto des neu eröffneten Quartiersbüros „WIR für HIER“ am Park der Jugend, Platz der Republik 9, 07545 Gera. Es ist Montag und Mittwoch 13 – 16 Uhr geöffnet. Im Bild zu sehen sind Sascha Neudert und Jana Huster am Eröffnungstag am 17. September 2024.

Das Image des Parkes der Jugend, als bekannter und gern genutzter Auf-

enthaltort in Geras Stadtmitte, hat in den vergangenen Jahren an Attraktivität verloren. Vor diesem Hintergrund lud das Sozialdezernat Ende 2023 zu einer Sozialraumkonferenz der wohnhaften Bürger sowie ansässigen Beratungsstellen und Gewerbetreibenden im Bereich Heinrichstraße und Park der Jugend ein, um die Anliegen, Sorgen und Wünsche aufzunehmen. Im Ergebnis wurde in Kooperation mit der OTEGAU Arbeitsförder- und Berufsbildungszentrum GmbH das Projekt zum „Park der Jugend“ entwickelt.

Ziel ist es, die Fläche als Aufenthaltsort für alle aufzuwerten, als Ort der Begegnung und der Naherholung wieder zu stärken und das Quartier positiv zu entwickeln. Ein wesentlicher Baustein ist das Quartiersbüro mit zentraler Rolle in der Stadtentwicklung und der Förderung eines lebendigen, funktionalen Gemeinschaftslebens. Es soll Schnittstelle der Anwohner:innen, der Gewerbetreibenden und Gäste zur Stadtverwaltung und

zu verschiedenen Geraer Akteuren und Beratungsstellen sein, um letztlich auch für mehr Ordnung, Sicherheit und Wohnqualität zu sorgen. Quartiersentwicklerin Jana Huster wird sich dort um die Belange der Anlieger kümmern, Begegnungsformate entwickeln und vor Ort die Ansprechstelle für Anregungen, Ideen und Probleme rund um das Quartier sein. Auch sind im Büro zwei Stadtteilmütter der OTEGAU GmbH, die insbesondere für arabische Familien Ansprechpartner für alltägliche Angelegenheiten sind. Perspektivisch wird das Team zusätzlich durch zwei Mitarbeitende im Rahmen der Arbeitsförderung aufgestockt, welche im Park tatkräftig unterstützen werden.

Die WG „Neuer Weg“ eG unterstützte in diesem Jahr das Format „Sommernachtstraums“ und lud im Rahmen des „Lebendigen Adventskalenders“ zum offenen Advents-Café an der Geschäftsstelle ein.

ARD und ZDF

... schalten die SD-Satellitensignale ihrer TV-Programme im Jahr 2025 ab und verbreiten alle Programme nur noch im hochauflösenden HD-Format. Grund sind bereits vor vielen Jahren ergangene Aufforderungen der *Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten* (KEF) an die öffentlich-rechtlichen Sender, durch Verzicht auf die SD-Verbreitung Kosten zu sparen.

Die Abschaltung der SD-Varianten der **ARD-Sender** „Das Erste“ und alle „Dritten“ erfolgt ab 7. Januar 2025 – die **des ZDF** (inkl. ZDFinfo, ZDFneo, 3sat und KiKA) zum 18. November 2025.

Betroffen von der Abschaltung sind alle Empfangseinrichtungen, die ihre Signale vom Satelliten beziehen. Eine Programmeinbuße ist damit nicht verbunden, da alle Programme in HD auf dem Satelliten und in allen Kabelnetzen unverschlüsselt und ohne zusätzliche Kosten zur Verfügung stehen.

Senioren-Angebot erweitert

Der Service.GEneRAtionen ist in Gera die zentrale Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt, die Unterstützung und Orientierungshilfe in Gera benötigen – egal ob eine Beratung oder Vermittlung benötigt wird. Er bietet seit September 2020 in der Heinrichstraße 43 seine Hilfe an.

Immer dienstags und mittwochs können sich Familien, die Fragen an die Koordinatorin Frühe Hilfen haben, an die Anlaufstelle wenden.

Am Dienstag ist die Kinder- und Jugendbeauftragte für alle jüngeren Geraer Ansprechpartner.

Jeden Donnerstag beraten Experten der Beratungsstelle des Gesundheitsamtes zu Themen rundum Vorsorge. Hier reiht sich nun künftig das Angebot von AGATHE ein.

Seit September gibt es dort ein neues Angebot: Das Geraer AGATHE-Team bietet donnerstags von 9–12 Uhr eine Fachberatung rund um das Thema „Älter werden in Gera“ an. Seniorinnen und



Senioren können sich vor Ort sowohl mit einer bestimmten Frage zu Pflegediensten, Haushaltshilfen oder altersgerechtem Wohnen, aber auch einfach dann an die AGATHE-Fachexperten wenden, wenn sie Kontakt, Begleitung oder ein Gespräch wünschen.

AGATHE ist ein Programm des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie und wird gefördert von der Stadt Gera, Dezernat Jugend und Soziales. Ziel ist es, dass ältere Menschen, die alleine im eigenen Haushalt leben, weiterhin aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben und so lange wie möglich selbständig bleiben können.

So heißen Bewohner ihr neues Familienmitglied willkommen



Wer mit dem Gedanken spielt, sich einen Hund anzuschaffen, sollte **vorher mit seinem Hausverwalter sprechen** und **die Hundehaltung in der Wohnung beantragen***. Die WG „Neuer Weg“ eG möchte das Risiko von Gefahren in Mehrfamilienhäusern gering halten.

Der Hund muss entsprechend § 2 Abs. 4 Satz 1 ThürTierGefG gechipt sein und der Halter eine Hundehalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen haben. Der Hausfrieden darf durch den Hund nicht beeinträchtigt werden z. B. durch lautes, andauerndes Bellen oder aggressives Verhalten.

Auch das Einverständnis der unmittelbaren Nachbarn sollte vorher eingeholt werden.

Werden die genannten Regeln nicht eingehalten und der Hausfrieden wird gestört, kann die Zustimmung zur Hundehaltung zurückgenommen bzw. die Hundehaltung untersagt werden.

In jedem Fall sollte – nach einer Genehmigung durch die Genossenschaft – der neue Bewohner z. B. per Aushang den Nachbarn vorgestellt werden.

*Gleiches gilt im Übrigen für Katzen, Papageien, o. ä. und auch Aquarien.

Aequalis Frauenchor Gera



Kontakt

Anke Biersack – Vereinsvorsitzende

Mobil: (0179) 90 69 552

E-Mail:

aequalis-frauenchor-gera@hotmail.com

Homepage:

www.aequalis-frauenchor.de

Probe:

dienstags 19:30 – 21:30 Uhr
Aula der Otto Dix Schule Gera

35 Jahre und kein bisschen leise ... Aequalis – gleich gesinnt und gestimmt

Bereits seit 35 Jahren bereichert der Aequalis Frauenchor Gera das kulturelle und musikalische Leben in unserer Stadt.

Viele der Sängerinnen kennen sich vom jahrelangen gemeinsamen Singen im Chor des Hauses der Jungen Pioniere „Walter Erdmann“ Gera. Am 11. April 1989 machten 17 junge Frauen Nägel mit Köpfen und gründeten den Aequalis Frauenchor, in welchem sie ihr Hobby aus Kindertagen weiterführen wollten. Vom Mädchenchor, in dem sie einst gesungen hatten, übernahmen sie sowohl den Namen „Aequalis“ – gleich gesinnt und gleich gestimmt – als auch ihren ehemaligen Chorleiter Manfred Werner. Die Pianistin Ursula Seyfarth blieb dem Frauenchor ebenfalls viele Jahre treu.

Seit dem Chorleiterwechsel zu Sebastian Göring im Jahr 2006 singt der Chor überwiegend a cappella.

Derzeit erfreuen sich die Sängerinnen an der wunderbaren Zusammenarbeit mit Hao Zang, der einige Lieder am Klavier begleitet. Das Repertoire umfasst Musikalisches vom 12. Jahrhundert bis in die heutige Zeit – von Madrigalen und Chorälen über Volkslieder bis hin zu Jazz, Swing und modernen Arrangements.

Der Aequalis Frauenchor Gera besteht aktuell aus 30 Sängerinnen, die jeweils dienstags von 19:30 bis 21:30 Uhr in der Aula der Otto-Dix-Schule Gera in Untermaus proben. Feste Bestandteile im Vereinsleben sind neben regelmäßigen Chorstammtischen das jährliche dreitägige Probenlager und die traditionelle Chorwanderung am 1. Mai.

Aktuell bereiten sich die Sängerinnen auf die bevorstehenden Auftritte in der Weih-

nachtszeit vor. Zu hören waren sie u. a. beim Adventssingen im Rathaussaal, beim Weihnachtsmarkt in Gera-Liebschwitz und beim Weihnachtskonzert am 17. Dezember in der Kirche St. Martini Zwätzen.

Eines der traditionellen Weihnachtskonzerte des Aequalis Frauenchores Gera findet am 26. Dezember 2024, 17 Uhr in der Johanniskirche Gera statt.

Neben traditioneller Weihnachtsmusik wird der Chor sein Publikum mit beschwingten winterlichen Melodien erfreuen. Karten für das Konzert in der Johanniskirche gibt es über den Chor oder an der Abendkasse.

Die Aequalis Frauen freuen sich stets auf neue, gebrauchte, jung gebliebene, fröhliche Mitstreiterinnen, die mit ihnen gemeinsam den Probenalltag, die gemeinsamen Freizeitaktivitäten und natürlich die Konzerte und Auftritte meistern möchten.

Nach den Weihnachtskonzerten, im Januar beginnen sie in der Regel mit neuer Literatur. Das ist der perfekte Zeitpunkt für einen Einstieg und wäre doch ein schöner Vorsatz für 2025. Es darf jederzeit nach kurzer Anmeldung „geschnuppert“ werden.



Förderverein Kita Langenberger Zwerge e.V.

Die WG „Neuer Weg“ eG und die Kindertagesstätte „Langenberger Zwerge“ pflegen seit vielen Jahren einen engen Kontakt zueinander. Nun hat sich ein Förderverein gegründet, der sich unseren Mitgliedern und Mietern gern kurz vorstellen möchte.

Warum gibt es den Förderverein?

Engagierte Eltern und Erzieher haben den Förderverein gegründet, damit Anschaffungen und Dienstleistungen, die vom Träger Kinderland 2000 nicht finanziert werden können, durch Spenden und Projekte ermöglicht werden können.

Dazu gehören u. a.

- neues, hochwertiges, pädagogisches Spielzeug,
- sichere Spielgeräte und ein lehrreicher Garten,
- tolle Ausflüge und Projekte und
- Renovierungen.

Mitglieder und Förderer gesucht.

Laut Beitragsordnung beträgt der Jahresbeitrag mindestens 12,00 €. Jedes Mitglied darf für sich einen höheren Beitrag bestimmen. Der Mitgliedsbeitrag kann steuerlich geltend gemacht werden.

Den Flyer für Mitgliedsanträge gibt es direkt in der Kita im Eingangsbereich und jederzeit zugänglich. Einfach ausfüllen und bei der Kita-Leitung abgeben.

*Kleine Hände
große Träume,
verleih den Zwergen
Flügel.*

*Gemeinsam
Kinderwelten
gestalten!*



Kontakt Kindergarten

Kita „Langenberger Zwerge“
- Leiterin Heidi Hölzel -
Steinbeckstraße 19a
07552 Gera
Telefon: (0365) 422 92 64

Kontakt Förderverein

Vorstand: Susann Schmidt
Vereinsregister-Nr.: VR 281674
Steuernummer: 161/141/54362
E-Mail:
fv.kita.langenbergerzwerge@gmail.com

Sie wollen Spenden?

Bankverbindung: Förderverein Kita
Langenberger Zwerge
IBAN: DE50 8306 5408 0005 3760 50
BIC: GENODEF1SLR
VR-Bank Altenburger Land/Deutsche
Skatbank

„Langenberger Zwerge“ gestalten Ausstellung

„Bunt ist das Jahr“ könnte die Überschrift der neuen Ausstellung der Kita Langenberger Zwerge lauten, die bis 14. Februar 2025 zu sehen ist. Die Kinder der Kätzchen- und Zwergen-Gruppe eröffneten sie Anfang Dezember in der Geschäftsstelle der WG „Neuer Weg“ eG. Als Dank für die

fleißigen Händchen und im Rahmen der langjährigen Patenschaft überreichten die Vorstände Jana Höfer und Jana Scherer an Kitaleiterin Heidi Hölzel, stellvertretend für den Förderverein, einen Spendenscheck in Höhe von 200 €, damit große und kleine Wünsche schnell in Erfüllung gehen.

Am 15. November 2024 war die Wohnungsgenossenschaft „Neuer Weg“ eG, vertreten durch Maria Riedel, erneut zu Besuch in der Kita. Anlässlich des internationalen Vorlesetages las sie den Kätzchengruppen den Buchklassiker „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“ von Hannes Hüttner vor.





30 Jahre Stadtteilbüro Lusan und Bumerang gefeiert

Das Kinder- und Jugendzentrum Bumerang und das Stadtteilbüro Lusan feierten am 20. und 21. September 2024 ihr 30-jähriges Bestehen. Gemeinsam mit dem „Volk von Caraslan“ wurde den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm mit Schwertkampf, Gold- und Schatzsuche, Pfeil- und Bogenschießen und dem Verkauf von Met und allerlei Burgfräulein- und Knappen-Zubehör geboten. Neben stimmungsvoller Musik gab es verschiedene alte Handwerksberufe zu entdecken, wie z. B. Schmied. Viele Gratulanten hinterließen an den beiden Festtagen Glückwünsche für das Team

– darunter der frisch gewählte Ortsteilbürgermeister Christian Klein (Bild links). Auch die WG „Neuer Weg“ eG besuchte das Spektakel und wünschte weiterhin viel Schaffenskraft, allzeit gute Ideen und gutes Gelingen bei den vielen tollen Projekten.

Stadtteilbüro Lusan

Werner-Petzold-Straße 10, 07549 Gera
 Telefon: (0365) 20 42 28 54
 Telefon: (0365) 20 42 65 94
 E-Mail: info@stadtteilbuero-lusan.de
 » www.stadtteilbuero-lusan.de
Träger: Kindervereinigung e.V. Gera

TERMINE & PROJEKTE

- **Heiligabend nicht allein sein wollen**
24.12.2024 | 14 – 16 Uhr
heiter, besinnlicher Nachmittag im Eichenhof | Anmeldung erbeten
- **Frühjahrsputz** in der Stadt Gera
31.3. – 4.4.2025 | 4.4. – Lusan
- **Aktionsfonds Lusan**
Antragsabgabe bis 15.3. | 15.5. | 15.8.
Welche 1.000-Euro-Projekte haben Sie zur Gestaltung und Verschönerung Ihres Stadtteiles Lusan? Infos und Projektantrag unter » www.stadtteilbuero-lusan.de und den Rubriken „Aktionsfonds Lusan“ und „Links & Downloads.“ Einfach ausfüllen und an das Stadtteilbüro senden bzw. mitbringen und bearbeiten lassen. Der Aktionsfondsbeirat entscheidet über eingereichte Anträge, die mit bis zu 1.000 Euro unterstützt werden.
- **Stadtteil-/Bürgergremium Lusan**
Mittwoch, 26.2. | 30.4. | 25.6. | 15:30 Uhr
- **Rechtsberatung mit Christian Klein**
Mittwoch, 8.1. | 12.2. | 12.3. | 14.4. | 21.5. | 18.6. | 9.7. | 15 – 17 Uhr | mit Anmeldung

- **Elternfrühstück**
Mittwoch, 15.1. | 12.2. | 12.3. | 9.4. | 14.5. | 11.6. | 9.7. | 10 – 12 Uhr
- **Stadtteiltreff**
Freitag, 24.1. | 28.2. | 28.3. | 25.4. | 23.5. | 27.6. | 25.7. | 10 – 12 Uhr
- **Spechstunde des Ortsteilbürgermeisters 2025 im Stadtteilbüro:**
7.1. 10 – 12 Uhr | 4.2. 16 – 18 Uhr | 9.4. 16 – 18 Uhr | 6.5. 10 – 12 Uhr | 16.7. 16 – 18 Uhr | **im Eichenhof:** 18.3. 11 – 13 Uhr | 3.6. 11 – 13 Uhr
- **Sitzung Ortsteilrat Lusan 2025**
8.1. | 4.2. | 13.3. | 9.4. | 7.5. | 4.6. | 16.7. | 18 Uhr | im Stadtteilbüro
- **Kontaktbeamte der Polizei**
Dienstag, 11.2. | 8.4. | 10.6. | 15 – 16 Uhr und nach Vereinbarung
- **Schiedsstelle mit Frau Marquardt,**
Dienstag, 7.1. | 4.2. | 4.3. | 1.4. | 6.5. | 3.6. | 1.7. | 17 Uhr
- **Beirat Menschen mit Behinderung** (Gesprächsrunde + Beratung)
Montag, 6.1. | 3.2. | 10.3. | 7.4. | 12.5. | 2.6. | 7.7. | 15 – 17 Uhr

- **Demenzsprechstunde**
nur nach Anmeldung
Freitag, 24.1. | 28.2. | 28.3. | 25.4. | 23.5. | 27.6. | 25.7. | 15 Uhr
- **Autismusberatung**
nur nach Anmeldung
1. und 3. Mittwoch im Monat | 16 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung unter (0151) 65420365
- **Lusan-PodCast**
im April | Juli | Oktober | November | Gleich reinhören und Spannendes, Altes und Neues über den Stadtteil erfahren: » www.youtube.com/@KindervereinigungVGera
Ihre Ideen sind gefragt! Interessiert Sie ein bestimmtes Thema oder wollten Sie schon einmal auf etwas aufmerksam machen? Senden Sie uns Hinweise, Ideen und Vorschläge.
- **Frauenchor Lusan sucht neue Chorleitung!** Proben finden dienstags 15 – 17 Uhr im Saal des Kurt-Neubert-Heims, Kahlaer Straße 20 statt.
Kontakt: Bärbel Müller, (0365) 33411



Reha-Zentrum Stadtroda gmbh

Schmökerstube

Stadtteilbibliothek Langenberg
 Rehabilitations-Zentrum Stadtroda
 gmbH, Zu den Wiesen 22, 07552 Gera,
 Telefon: (0365) 7 73 44 99
 » www.rehazentrum-stadtroda.de

Öffnungszeiten:
 Dienstag 10:00 – 12:00 | 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 10:00 – 12:00 | 14:00 – 15:30 Uhr

Service:
 Können Leser die Bibliothek nicht be-
 suchen, ist ein Lieferservice möglich.

Wir freuen uns über Ihren Besuch:
 Haben Sie Lust in gemütlicher Runde
 Gesellschaftsspiele zu spielen? Dann
 kommen Sie gern dienstags von
 14:30 – 17:00 Uhr in unsere Schmöker-
 stube nach telefonischer Anmeldung.

Sponsoring für die Schmökerstube
 Die WG „Neuer Weg“ eG übernimmt
 aufgrund der großen Beliebtheit
 auch weiterhin das Abonnement der
 „Landlust“ für die Stadtteilbibliothek.



Geschenk-Gutschein

Ein Abonnement der Zeitschrift Landlust als Geschenk
 für Stadtteilbibliothek Schmökerstube in Langenberg
 von Wohngemeinschaft "Neuer Weg" eG
 beginnend mit der Ausgabe 1/2025



Landlust Leser Service - Hiltchesstr. 2-4 - 48165 Münster - Tel.: 02561 9021 3110 - www.landlust.de
 Fotos: Winona Jansen (2), Marie Weidmann (2), Heide Dufmann



Kai Vieregge

**KAI VIeregGE - Ambulanter
 Pflegedienst und Betreutes Wohnen**
Lärchenstraße 9 und 11, 07549 Gera
 Telefon: (0365) 7 73 42 - 0
 Fax: (0365) 7 73 42 - 466
 info@pflagedienst-vieregge.de
 » www.pflagedienst-vieregge.de

Bürozeiten: Mo – Fr 8:00 – 16:30 Uhr
 und nach Vereinbarung

Ansprechpartner:
 Inhaber Kai Vieregge
 Pflegedienstleiter Viktor Suppes
 Praxisanleiterin Sindy Fücke

Ausgezeichnet:
 Bei der jährlichen Qualitäts-
 prüfung im Juli 2024 – die im
 Pflegeversicherungsgesetz
 vorgeschrieben ist – haben
 der Medizinische Dienst der Kranken-
 versicherung (MD) und der Prüfdienst
 des Verbandes der Privaten Kranken-
 versicherung e.V. dem Pflegedienst Kai
 Vieregge die Note „1,3 – SEHR GUT“ aus-
 gestellt. Der Thüringer Durchschnitt liege
 bei „1,7 – GUT.“



Ein Ausschnitt des Transparenzberichtes
 ist unten zu sehen. Transparenzberichte
 und Pflegenoten werden von den Lan-
 desverbänden der Pflegekassen online
 veröffentlicht unter pflege-navigator.de,
bkk-pflegefinder.de oder pflgelotse.de.



Bohl, Polaris Media



PRÜFGRUNDLAGE AB 2017

Qualität des ambulanten Pflegedienstes KAI VIeregGE - Amb. Pflegedienst und Betr. Wohnen

Dieser Transparenzbericht
 wurde auf Grundlage der ab
 dem 1. Januar 2017 gültigen
 Pflegekassen-Transparenz-
 vereinbarung erstellt.

Lärchenstraße 11, 07549 Gera · Tel.: +49 365773420 · Fax: +49 36577342466
 kai.vieregge@gmx.net · www.pflagedienst-vieregge.de



Vorschau 2025

Sonntag, 18. Mai 2025

10. WIR-Kinderfest

im Tierpark Gera mit Kinderprogramm
von 11 bis 17 Uhr
Eintritt für Kinder bis 16 Jahre frei!

Mehr Infos » www.wir-in-gera.de

EINE RICHTIG COOLE AKTION

... von der Marketinginitiative „Die Wohnungsbaugenossenschaften Deutschland.“ Zum Start der Wintersportsaison präsentiert sie sich als neuer Premiumsponsor des Bob- und Skeletonsport-Teams. Die Initiative ist durch das markante „Bauklötzchen“-Logo auf der Brust der Athletinnen und Athleten bei den Wettkämpfen präsent. Das Bob-Sponsoring steht auch sinnbildlich für die Genossenschafts-Idee und beweist wieder, das **gemeinschaftliches Engagement, der Zusammenhalt einer Gemeinschaft** und **solidarisches Miteinander** etwas Großes bewirken können und der Schlüssel zu nachhaltigem Erfolg sind.



MITGLIEDER INS VARIETÉ EINGELADEN

Im September startete zum dritten Mal das Varieté im Hofgut Gera – dieses Mal unter dem Motto „Rockabilly“. Im Rahmen einer Verlosung in unserer Zeitung konnten Mitglieder und Mieter der WG „Neuer

Weg“ eG Tickets für die beliebte Veranstaltung gewinnen. Die Glücksfeen Louisiana Kern und Claudia Kretzschmar (Bild Mitte) zogen aus allen Einsendern die Gewinner, die je zwei Tickets erhielten.

Wer in diesem Jahr keine der begehrten Karten ergattern konnte, kann sich schon jetzt für „Hotel Tropical“ in 2025 Tickets sichern. Schnell sein lohnt sich!

» www.allesmussichsehen.de



< Martina Richter erhielt ihre Tickets von Hausverwalter Daniel Zimmermann



Susan Göbel bekam ihre > Karten von Auszubildender Louisiana Kern



< Rudolf Vödösch holte seine Karten bei Hausverwalterin Anja Mehlhorn ab



Franziska Kühn bekam ihre Karten > von Vorstand Jana Scherer überreicht



Mein Kontakt im Notfall (Mitteilung an die WG „Neuer Weg“ eG)

Meine Daten:

Mein Name, Vorname (Mieter)
Meine Straße, PLZ, Ort

Meine Telefonnummer (für Rückfragen)
Datum, Unterschrift

Im Notfall ist abweichender Korrespondenzpartner volljähriger Ansprechpartner Schlüssel interlegt bei

Name, Vorname
E-Mail

Straße, PLZ Ort
Telefon (privat/dienstlich/mobil)
Unterschrift der Notfallkontaktperson

Eine Vorsorgevollmacht ist nicht vorhanden. liegt vor und wird Kopie beigelegt. (Zutreffendes bitte ankreuzen.)



Sie sind Mieter und möchten mehr Vorteile nutzen?

Ich benötige mehr Informationen zur Mitgliedschaft in der Wohn-genossenschaft „Neuer Weg“ eG und möchte zukünftig die Mitglieder-vorteile nutzen. Ich wünsche ein persönliches Gespräch.

Name	
Anschrift	
Telefon/Handy	Datum, Unterschrift

MIETER WERDEN MITGLIEDER

Neue Mitglieder werben: Weitersagen lohnt sich

Wer sich bei der WG „Neuer Weg“ eG wohlfühlt, spricht darüber mit Freunden und Bekannten. Das nützt der Genossenschaft und jedem einzelnen Mitglied – und ganz besonders dem Werber.

Sie erhalten 200 € auf Ihr Konto,

wenn durch Ihre Empfehlung eine Wohnung an ein neues Mitglied vermietet wird und sobald das neue Mitglied zwei Monatsmieten geleistet hat.

Name des werbenden Mitgliedes oder Mieters
Anschrift oder Mitgliedsnummer

Name des neuen Mitgliedes
Anschrift



SO ERREICHEN SIE UNS



Wohngenossenschaft „Neuer Weg“ eG

Schmelzhüttenstraße 36
07545 Gera
Telefon: (0365) 8 25 50 - 6
Fax: (0365) 8 25 50 - 82
E-Mail: wohnen@wg-neuerweg.de
www.wg-neuerweg.de

Öffnungszeiten:

Montag 8–12 und 13–17 Uhr
Dienstag 8–12 und 13–15 Uhr
Mittwoch 8–12 und 13–17 Uhr
Donnerstag 8–12 und 13–17 Uhr
Freitag 8–13 Uhr
und nach Vereinbarung

VORSTAND

Jana Höfer
Technischer Vorstand

Jana Scherer
Kaufmännischer Vorstand

Prokuristin / Leiterin Mitgliederwesen

Antje Schmeißer
mitgliederwesen@wg-neuerweg.de

Sekretariat

Claudia Kretzschmar
Telefon: (0365) 8 25 50 - 6
wohnen@wg-neuerweg.de

Buchhaltung

Beate Unger
Telefon: (0365) 8 25 50 - 74
BeateUnger@wg-neuerweg.de

Ute Werner
Telefon: (0365) 8 25 50 - 77
UteWerner@wg-neuerweg.de

Betriebskosten und Mahnwesen

Katja Pfannenschmidt
Telefon: (0365) 8 25 50 - 882
KatjaPfannenschmidt@wg-neuerweg.de

Technik und Instandsetzung

Conny Bart
Telefon: (0365) 8 25 50 - 86
ConnyBart@wg-neuerweg.de

Öffentlichkeitsarbeit

Maria Riedel
Telefon: (0365) 8 25 50 - 881
MariaRiedel@wg-neuerweg.de

Studentin DHGE

Laura Tetzl

Auszubildende Immobilienkauffrau

Louisiana Kern

IHRE ANSPRECHPARTNER IM WOHNGBIET

Langenberg

Hausverwaltung

Annett Schwendel
Telefon: (0365) 8 25 50 - 73
AnnettSchwendel@wg-neuerweg.de

Hausmeister

Eric Hofmann, Jens Mießler
Hausmeisterbüro Steinbeckstraße 23

Lusan und Zwötzen

Hausverwaltung

Daniel Zimmermann
Telefon: (0365) 8 25 50 - 71
DanielZimmermann@wg-neuerweg.de

Hausmeister

Sven Metzner, André Kreft
Hausmeisterbüro Lärchenstraße 1

Tinz, Bielach-Ost, Untermhaus, Ostviertel und Stadtzentrum

Hausverwaltung

Anja Mehlhorn
Telefon: (0365) 8 25 50 - 84
AnjaMehlhorn@wg-neuerweg.de

Hausmeister

Lutz Massinger
Hausmeisterbüro A.-S.-Makarenko-Str. 51

AUFSICHTSRAT

Dr. Wolfgang Neudert (Vorsitzender), Albrecht Ränger (stellv. Vorsitzender),
Peter Tasche (Schriftführer), Matthias Bartscht, Sylvia Greyer

24-h-HAVARIEDIENST

der Firma Bauintern Service GmbH

 (0365) 73 79 80

außerhalb der Geschäftszeiten der WG „Neuer Weg“ eG
von Mo, Mi, Do 8–17 Uhr, Di 8–15 Uhr, Fr 8–13 Uhr

RAUCHWARNMELDER

blinkt und sendet einen kurzen, leisen Signalton?

 (069) 50 95 33 30

Nennen Sie **Ihren Namen** und **Ihre Adresse**, den Messdienst **HANUG**
und das Modell **Hekatron Genius H** oder **Ei electronics 650 i**